

Zu Punkt der Tagesordnung

Beschlussvorlage		Drucksache 0547/2020
		Einbringung 16.07.2020
Datum	Gremium	Federführung
Ö 13.08.2020	Bauausschuss	Tiefbauamt, 66.0
Betreff: Erhaltungsmanagement Straßen, Wege und Plätze, hier: Programm mit Prioritätenliste 2021 ff.		

Antrag:

Dem in der Anlage dargestellten Programm Erhaltungsmanagement für Straßen, Wege und Plätze sowie der vorgeschlagenen Priorisierung der Maßnahmen (Anlage 1) wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, das Programm im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel vorzubereiten und umzusetzen.

Begründung:

1. Grundlagen und Ziele

Das Thema „Erhaltungsmanagement von Innerortsstraßen“ bekommt für die Landeshauptstadt Kiel eine immer größere Bedeutung. Den täglichen Spagat zwischen knappen Budgets und einer guten Verkehrsinfrastruktur zur Wahrung wirtschaftlicher Wettbewerbsfähigkeit und Standortattraktivität zu meistern, ist eine Herausforderung. Dabei stellen die nachfolgenden Erkenntnisse eine wesentliche Rolle da:

- Alle Straßenbestandteile sind einer ständigen Beanspruchung und einem Alterungsprozess ausgesetzt (Werteverzehr).
- Die Substanz und Gebrauchstauglichkeit muss langfristig gesichert werden (Grundsanie- rung/Wiederherstellung).
- Die zur Verfügung stehenden eng begrenzten Haushaltsmittel reichen zumeist nicht aus, um den Substanzverlust der Straßeninfrastruktur zu stoppen bzw. dringend notwendige Sanierungsarbeiten durchzuführen.

- Lösungen müssen dem Prinzip der Nachhaltigkeit unterworfen werden. Durch den Aufbau eines kommunalen Straßenerhaltungsmanagements kann mit intelligenten Maßnahmen zur Instandhaltung oder Erneuerung dem stetigen Wertverlust der Infrastruktur entgegengewirkt werden. Auf Basis relevanter Daten können so wirtschaftliche Sanierungsempfehlungen erarbeitet werden. Ein wesentlicher Aspekt stellt dabei der optimale Eingreifzeitpunkt dar.
- Ein Erhaltungsmanagement ist für die Landeshauptstadt Kiel als Straßenbaulastträger grundsätzlich wirtschaftlich und eine Grundlage zur Kosten-Nutzen-Betrachtung.

In der Anlage 2 ist die Konzeption der Verwaltung „Erhaltungsmanagement Straßen, Wege und Plätze für die Landeshauptstadt Kiel“ zur Kenntnis beigelegt. Darin sind auch weiterführende Details zur Zustandserfassung, dem Sanierungsbedarf, der Zustandsentwicklung, den Bausteinen des Kieler Erhaltungsmanagements und der Finanzierung dargelegt.

Die bisherige Zustandserfassung (Drs. 0643/2019) erfolgte schwerpunktmäßig über schnellfahrende Messsysteme und erfasste die Fahrbahn. Zukünftig soll darüber hinaus auch die Erfassung von Nebenflächen (z. B. Radwege, Fußwege) erfolgen. Bereits derzeit werden z. B. über das „Programm Fußverkehr mit Prioritätenliste 2020 ff.“ (Drs. 0325/2020), „Radverkehr in der Landeshauptstadt Kiel - Sachstand zum Programm Radverkehr mit Prioritätenliste 2019 ff.“ (Drs. 0267/2020) oder „Maßnahmen 2020/21 - Fahrradstadt Kiel“ (Drs. 0236/2020) entsprechende Nebenflächen identifiziert und bearbeitet.

2. Maßnahmen aus dem Programm für 2020

Für das Jahr 2020 wurden/werden folgende Maßnahmen aus dem Programm vorgesehen:

Schilksee	Dorf (K 5)
Pries/Friedrichsort	zw. Fördestraße (K 17) und Haus Nr. 16a
Pries/Friedrichsort	Schusterkrug (K 5) zw. Ortseingang und Bahngleis
Suchsdorf	Rungholtplatz
Schreventeich/ Hasseldieksdamm	Kronshagener Weg (L 194) zwischen Haus Nr. 104 und Westring
Mitte	Schützenwall Radweg
Mettenhof	Skandinaviendamm (K 13) zw. Stavangerstraße und Bergenring
Meimersdorf/ Moorsee	Edisonstraße zw. Liebigstraße und B 404
Ellerbek/ Wellingdorf	Schönberger Straße (L 52) zw. Kieler Kuhle und Kuchelstraße
Neumühlen/ Dietrichsdorf/ Oppendorf	Ostring (K 31) zw. B 502 und Lüderitzstraße
Pries/Friedrichsort	Brauner Berg und Palisadenweg zw. An der Schanze und Falckensteiner Strand

Ravensberg/ Brunswik/ Düsternbrook	Kiellinie zw. Seebad Düsternbrook und Lindenallee
--	--

3. Weitere Maßnahmen mit maßgeblicher Relevanz für das Erhaltungsmanagement

Weitere Maßnahmen außerhalb des Programms im öffentlichen Straßenraum, die für das Erhaltungsmanagement von maßgeblicher Relevanz sind:

Steenbek- Projensdorf	Projensdorfer Straße Kreisverkehr am Holsteinstadion
--------------------------	---

Ravensberg/ Brunswik/ Düsternbrook	Waitzstraße zw. Knooper Weg und HansasträÙe
--	--

Frankestraße

Düsternbrooker Weg (neue Straßenentwässerung)
zw. Carl-Loewe-Weg und Lindenallee

Ravensberg/ Brunswik/ Düsternbrook bzw. Schreventeich/ Hasseldieksdamm	Gutenbergstraße (L 321), Radwege Eckernförder Straße bis Westring
--	--

Mitte	Marthastraße
-------	--------------

Rathausstraße

Ellerbek/ Wellingdorf	Kieler Kuhle zw. Schönberger Straße 121 und Kuchelstraße
--------------------------	---

Gaarden	Preetzer Straße, nördlicher Gehweg zw. Bahnhofpunkt „Schulen am Langsee“ und Hein-Dahlinger-Halle
---------	--

4. Programm Erhaltungsmanagement Straßen, Wege und Plätze mit Prioritätenliste 2021 ff.

4.1 Fortschreibung

In dem aktuellen Verwaltungsentwurf des Programms Erhaltungsmanagement wurde die bestehende Prioritätenliste (Drs. 0643/2019, Anlage 1) überarbeitet und fortgeschrieben.

4.2 Fördermaßnahmen

Für das Jahr 2021 ist vorgesehen, für folgende Schwarzdeckenerneuerungsmaßnahmen Anträge nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG-SH) und dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus Schleswig-Holstein zur Förderung zu stellen:

Suchsdorf	Steenbeker Weg (K7) zw. B 76 und Eckernförder Straße
-----------	---

Wik	Kiellinie, Südseite, stadteinwärts zw. Feldstraße und Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt
Ravensberg/ Brunswik Düsternbrook bzw. Scheventeich/ Hasseldieksdamm	Eckernförder Straße (L 321) zw. Olof-Palme-Damm und Gutenbergstraße
Ravensberg/ Brunswik Düsternbrook	Holtenuer Straße zw. Esmarchstraße und Belvedere
Mitte	Sophienblatt zw. Ringstraße und Ziegelteich

Für das Jahr 2021 ist vorgesehen, folgende Schwarzdeckenerneuerungsmaßnahme mit Fördermitteln nach den Städtebauförderungsrichtlinien des Landes Schleswig-Holstein durchzuführen:

Gaarden	Georg-Pfingsten-Straße
---------	------------------------

4.3 Beteiligung der Ortsbeiräte

Die Ortsbeiräte erhalten nach erfolgter Beschlussfassung (dieser Vorlage) das fortgeschriebene Programm mit Prioritätenliste 2021 ff. zur Kenntnis mit der Bitte, für die nächste Fortschreibung Stellung zu nehmen.

5. Finanzierung

Die Finanzierung von Maßnahmen des Erhaltungsmanagements Straßen, Wege und Plätze erfolgt auf Grundlage der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel. Für die Schwarzdeckenerneuerungsmaßnahmen werden durch die Verwaltung regelmäßig Förderanträge nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG-SH) beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus Schleswig-Holstein gestellt.

Eine Kopie dieser Beschlussvorlage erhalten alle Ortsbeiräte zur Kenntnis.

Um Zustimmung zum Antrag wird gebeten.

Doris Grondke
Stadträtin

Anlage:

Anlage 1: Prioritätenliste 2021 ff.

Anlage 2: Konzeption Erhaltungsmanagement Straßen, Wege und Plätze

Priorität 1=21/22 2=23/24 3=25ff F=fertig	Straße	von	bis	Straßenfläche [m ²]	Daumenwert Straßen- sanierung 110 €/m² aus Beschluss- vorlage 2019	Stellungnahmen
1	Allgäuer Straße	Troppauer Straße	Sonthofner Straße	6.000	660.000 €	
1	Liebigstraße	Braunstraße	Edisonstraße	6.200	680.000 €	
1	Charles-Roß-Ring	Nr. 8	Torfende	2.700	300.000 €	
1	Sophienblatt	Ziegelteich	Ringstraße	9.300	1.020.000 €	
1	Holtenuer Straße	Esmarch	Mercatorstraße	18.800	2.070.000 €	
1	Bunsenstraße	Nr. 1d	Wellseedamm	9.800	1.080.000 €	
1	Wellseedamm	Bunsenstraße	Schlehenkamp	20.700	2.280.000 €	
1	Königsweg	Sophienblatt	Hopfenstraße	5.500	610.000 €	
1	Lütjenburger Straße	Peter-Hansen-Straße	Ellerbeker Weg	3.600	400.000 €	
1	Kiellinie	Feldstraße stadteinwärts	Wasserstraßen- und Schiffahrtsamt	7.800	860.000 €	
1	Pillauer Straße	komplett	komplett	2.200	240.000 €	
1	Prieser Strand	Christianspries	Fritz-Reuter-Straße	3.700	410.000 €	
1	Wall	Kaistraße	Düsternbrooker Weg	12.900	1.420.000 €	
1	Braunstraße	Barkauer Straße	Liebigstraße	3.100	340.000 €	
				Summe:	12.370.000 €	

Priorität 1=21/22 2=23/24 3=25ff F=fertig	Straße	von	bis	Straßenfläche [m²]	Daumenwert Straßen- sanierung 110 €/m² aus Beschluss- vorlage 2019	Stellungnahmen
2	Stresemannplatz	Andreas-Gayk-Straße	Kaistraße	2.200	240.000 €	
2	Ellerbeker Weg	Weinberg	Radebrook	3.000	330.000 €	
2	Reichenberger Allee	Bebelplatz	Elmschenhagener Allee	4.600	510.000 €	
2	Edisonstraße	Liebigstraße	Bunsenstraße	4.000	440.000 €	
2	Hasseer Straße	Saarbrückenstraße	Uhlenkrog	2.100	230.000 €	
2	Speckenbeker Weg	Hamburger Chausse	Eiderbrook	2.900	320.000 €	
2	Bebelplatz	Elmschenhagener Allee	Reichenberger Allee	900	100.000 €	
2	Berchtesgardener Straße	Rönner Weg	Sonthofener Straße	2.300	250.000 €	
2	Masurenring	komplett	komplett	11.100	1.220.000 €	
2	Feldstraße	Düvelsbeker Weg	Mercatorstraße	21.700	2.390.000 €	
2	Heikendorfer Weg	Ostring	Grenzstraße	8.500	940.000 €	
2	Wulfsbrook	Rendsburger Landstraße	Hamburger Chaussee	3.300	360.000 €	
2	Villacher Straße	Ellerbeker Weg	Wellseedamm	8.900	980.000 €	
2	Hopfenstraße	Königsweg	Ringstraße	1.500	170.000 €	
2	Hamburger Chaussee	Meimersdorfer Weg	Speckenbeker Weg	4.600	510.000 €	
2	Oskar-Kusch-Straße	Ortsausgang	Richthofenstraße	2.400	260.000 €	
2	Exerzierplatz	Rathausstraße	Knooper Weg	4.000	440.000 €	
				Summe:	9.690.000 €	

Priorität 1=21/22 2=23/24 3=25ff F=fertig	Straße	von	bis	Straßenfläche [m ²]	Daumenwert Straßen- sanierung 110 €/m ² aus Beschluss- vorlage 2019	Stellungnahmen
3	Adalbertstraße	Prinz-Heinrich-Straße	Arkonastraße	2.300	250.000 €	
3	Alte Lübecker Chaussee	Rondeel	Barkauer Kreuz	10.300	1.130.000 €	
3	Am Dorfplatz	Meimersdorfer Weg	Kieler Weg	2.100	230.000 €	
3	Am Wellsee	Elmschenhagener Allee	Pottberghang	2.500	280.000 €	
3	Arkonastraße	Herthastraße	Adalbertstraße	1.100	120.000 €	
3	Barkauer Straße	Braunstraße	Hopfenlandsberg	2.500	280.000 €	
3	Charles-Roß-Ring	Gurlittstraße	Wenrade	2.300	250.000 €	
3	Christianspries	An der Schanze	Falckensteiner Straße	2.100	230.000 €	
3	Dorfstraße	Preetzer Chaussee	Richtweg	900	100.000 €	
3	Düsternbrooker Weg	Wall	Berhard-Harms-Weg	19.100	2.100.000 €	
3	Eckernförder Straße	Olof-Palme-Damm	Gutenbergstraße	8.500	940.000 €	
3	Eckernförder Straße	Hiddenseer Weg	Rungholtplatz	4.000	440.000 €	
3	Eekberg	Heikendorfer Weg	Tiefe Allee	1.600	180.000 €	
3	Elmschenhagener Allee	Reichenberger Allee	Am Wellsee	2.300	250.000 €	
3	Elmschenhagener Kreisel	Preetzer Chaussee	Bebelplatz	6.600	730.000 €	
3	Exerzierplatz	Ziegelteich	Rathausstraße	1.100	120.000 €	
3	Falckensteiner Straße	An der Schanze	Poststraße	2.200	240.000 €	
3	Fiedelöhr	Fördestraße	Friedrichsorter Straße	900	100.000 €	
3	Franzensbader Straße	Reichenberger Allee	Allgäuer Straße	11.100	1.220.000 €	
3	Franziusallee	Werftstraße	Tröndelweg	8.300	910.000 €	
3	Friedrichsorter Straße	Koppelberg	Klaus-Groth-Straße	4.200	460.000 €	
3	Fritz-Reuter-Straße	Fehrstraße	Prieser Strand	5.100	560.000 €	
3	Fritz-Reuter-Straße	Ottomar-Enking-Straße	Zum Dänischen Wohld	3.800	420.000 €	
3	Gurlittstraße	Charles-Roß-Ring	Projensdorfer Straße	2.500	280.000 €	
3	Hasseldieksdammer Weg	Olof-Palme-Damm	Westring	7.300	800.000 €	
3	Herthastraße	Schleiweg	Arkonastraße	2.200	240.000 €	
3	Hofholzallee	Uhlenkrog	Weg	2.600	290.000 €	
3	Hofholzallee	Martenshofweg	Rathmannsdorfer Weg	6.600	730.000 €	
3	Kaistraße	Raiffeisenstraße	Stresemannplatz	5.900	650.000 €	
3	Kanalstraße	Gravensteiner Straße	Straße	5.700	630.000 €	
3	Kastanienallee	Richterstraße	Hanssenstraße	1.300	140.000 €	
3	Kieler Weg	Am Dorfplatz	Wendenweg	1.700	190.000 €	
3	Kirchhofallee	Saarbrückenstraße	Ringstraße	2.500	280.000 €	
3	Kleinflintbeker Weg	Am Dorfplatz	Ortsausgang	7.700	850.000 €	
3	Konrad-Adenauer-Damm	Ostring	Segeberger Landstraße	11.800	1.300.000 €	
3	Koppelberg	Grüffkamp	Palisadenweg	4.600	510.000 €	
3	Mettenhofzubringer	Skandinaviendamm	Hofholzallee	6.200	680.000 €	
3	Narvikstraße	Heidenberger Weg	Stockholmstraße	3.500	390.000 €	
3	Ostring	Wehdenweg	Gabelsbergerstraße	15.600	1.720.000 €	
3	Ostring	Damm	Preetzer Straße	11.000	1.210.000 €	
3	Ottomar-Enking-Straße	Fördestraße	Fritz-Reuter-Straße	4.900	540.000 €	
3	Poggendorfer Weg	komplett	komplett	3.200	350.000 €	
3	Pottberghang	Am Wellsee	Pottberghang	1.000	110.000 €	
3	Pottbergkrug	Nr. 15	Rönnner Weg	1.200	130.000 €	
3	Preetzer Straße	Werftstraße	Ostring	8.300	910.000 €	
3	Projensdorfer Straße	Wiesenweg	NOK	8.300	910.000 €	
3	Rendsburger Landstraße	Russer Weg	Achterwehner Straße	8.900	980.000 €	
3	Rendsburger Landstraße	Nr. 401	Alte Ziegelei	8.600	950.000 €	
3	Ringstraße	Sophienblatt	Schützenwall	12.200	1.340.000 €	
3	Rönnner Weg	Pottbergkrug	Straße	1.300	140.000 €	
3	Rungholtplatz	Eckernförder Straße	Ostseestraße	2.800	310.000 €	
3	Russeer Weg	Köpenicker Straße	Rendsburger Landstraße	5.900	650.000 €	

Priorität 1=21/22 2=23/24 3=25ff F=fertig	Straße	von	bis	Straßenfläche [m ²]	Daumenwert Straßen- sanierung 110 €/m ² aus Beschluss- vorlage 2019	Stellungnahmen
3	Saarbrückenstraße	Hasseer Straße	Mettlachstraße	3.100	340.000 €	
3	Saarbrückenstraße	Olof-Palme-Damm	Lutherstraße	9.500	1.050.000 €	
3	Schilkseer Straße	Fördestraße	Funkstellenweg	4.900	540.000 €	
3	Schleiweg	Schleusenstraße	Herthastraße	3.600	400.000 €	
3	Schönberger Straße	Wertstraße	Kieler Kuhle	9.800	1.080.000 €	
3	Seegeberger Landstraße	Nr. 2d	Straße	7.200	790.000 €	
3	Seegeberger Landstraße	Kölenberg	Zum Forst	6.400	700.000 €	
3	Stauffenberggring	Olbrichtweg	Nr. 69	2.700	300.000 €	
3	Steenbeker Weg	Holmredder	Olof-Palme-Damm	16.700	1.840.000 €	
3	Strohredder	Poggendorfer Weg	Schönkirchner Straße	3.700	410.000 €	
3	Tiefe Allee	Ivensring	Ostring	4.800	530.000 €	
3	Tiroler Ring	Weinberg	Wiener Allee	1.300	140.000 €	
3	Tröndelweg	Nr. 38	Poppenrade	4.000	440.000 €	
3	Uhlenhorster Weg	komplett	komplett	9.700	1.070.000 €	
3	Uhlenkrog	Tierheim	Bärenkrog	10.100	1.110.000 €	
3	Wehdenweg	Ostring	Passader Straße	1.900	210.000 €	
3	Weinberg	Ellerbeker Weg	Tiroler Ring	1.600	180.000 €	
3	Wertstraße	Elisabethstraße	Schönberger Straße	21.500	2.370.000 €	
3	Westring	Theodor-Storm-Straße	Paul-Fuß-Straße	37.200	4.090.000 €	
3	Westring	Langenbeckstraße	Saarbrückenstraße	5.300	580.000 €	
3	Winterbeker Weg	Melanchtonstraße	Theodor-Heuss-Ring	4.200	460.000 €	
3	Ziegelteich	Exerzierplatz	Seite	5.400	590.000 €	
				Summe:	48.970.000 €	



Ideen für eine mobile Stadt

Konzeption
Erhaltungsmanagement
Straßen, Wege und Plätze
für die Landeshauptstadt Kiel
66.0.4

Version: 2.0
Stand: 11.06.2020

gez. Schwind 11.06.2020
AZ: VIS 66.0-66.10.00-113/2009-9-1

Inhalt

- 1. Ziele**
- 2. Zustandserfassung**
- 3. Sanierungsbedarf**
- 4. Zustandsentwicklung**
- 5. Bausteine des Erhaltungsmanagements Straßen, Wege und Plätze der
Landeshauptstadt Kiel**
- 6. Finanzierung**
- 7. Qualitätssicherung**
- 8. Grundlagen**

1. Ziele

Das Thema „Erhaltungsmanagement von Innerortsstraßen“ bekommt für die Landeshauptstadt Kiel eine immer größere Bedeutung. Den täglichen Spagat zwischen knappen Budgets und einer guten Verkehrsinfrastruktur zur Wahrung wirtschaftlicher Wettbewerbsfähigkeit und Standortattraktivität zu meistern, ist eine Herausforderung. Dabei stellen die nachfolgenden Erkenntnisse eine wesentliche Rolle da:

- Alle Straßenbestandteile sind einer ständigen Beanspruchung und einem Alterungsprozess ausgesetzt (Werteverzehr).
- Die Substanz und Gebrauchstauglichkeit muss langfristig gesichert werden (Grundsanie rung / Wiederherstellung).
- Die zur Verfügung stehenden eng begrenzten Haushaltsmittel reichen zumeist nicht aus, um den Substanzverlust der Straßeninfrastruktur zu stoppen bzw. dringend notwendige Sanierungsarbeiten durchzuführen.
- Lösungen müssen dem Prinzip der Nachhaltigkeit unterworfen werden. Durch den Aufbau eines kommunalen Straßenerhaltungsmanagements kann mit intelligenten Maßnahmen zur Instandhaltung oder Erneuerung dem stetigen Wertverlust der Infrastruktur entgegengewirkt werden. Auf Basis relevanter Daten können so wirtschaftliche Sanierungsempfehlungen erarbeitet werden. Ein wesentlicher Aspekt stellt dabei der optimale Eingreifzeitpunkt dar.
- Ein Erhaltungsmanagement ist für die Landeshauptstadt Kiel als Straßenbaulastträger grundsätzlich wirtschaftlich und eine Grundlage zur Kosten-Nutzen-Betrachtung.

2. Zustandserfassung

Basis des Straßenerhaltungsmanagements ist die regelmäßige Erfassung des Straßenzustandes. Diese kann z.B. visuell oder durch schnell fahrende Messsysteme erfolgen (letzte Fortschreibung 2017; Drs. 0643/2019, Anlage 4). Die Intervalle können dabei entsprechend der Straßengruppen-zugehörigkeit unterschiedlich angesetzt werden. Der Straßenzustand wird anhand der Straßenoberflächenauswertung klassifiziert. Als Grundlage für die Straßenabschnittsdaten kann das bereits vorhandene Straßeninformationsdatenbanksystem genutzt werden.

3. Sanierungsbedarf

Eine erste Übersicht zur Ermittlung des Sanierungsbedarfes erfolgt anhand der klassifizierten Oberflächenauswertung. Zur Konzeption von wirtschaftlichen Erhaltungsmaßnahmen und zur Budgetplanung sind an als „kritisch“ identifizierten Erhaltungsabschnitten zusätzliche Kenntnisse über Substanz, Tragfähigkeit und Schadenursache erforderlich. Mitunter sind entsprechende Untersuchungsverfahren zur Ermittlung des Schichtaufbaus zu veranlassen.

Zur Konzeption der erforderlichen Sanierungen ist eine Prioritätenliste zu erstellen. Diese kann auf unterschiedliche Aspekte beruhen:

- Technische Aspekte wie z.B. aktueller Zustand, Verhaltensprognose, Verkehrsbelastung, Zustandsentwicklung.
- Soziale Aspekte wie z.B. Unfallschwerpunkte, Schutz der Anwohner/innen vor den negativen Auswirkungen des Verkehrs.
- Sonstige Aspekte wie z.B. Eingriffe durch Ver- und Entsorgungsträger.
- Berücksichtigung weiterer verkehrliche Belange wie z.B. Auswirkungen aus Verkehrsverlagerungen und geänderten Verkehrsführungen.

4. Zustandsentwicklung

Auf Grundlage des Straßennetzstatus kann der Erhaltungsrückstand aktuell mit verschiedenen Budgetvorgaben (Qualitäts- und / oder Budgetszenarien) prognostiziert werden. Die Prognose der Zustandsentwicklung kann als zusätzliche Entscheidungshilfe für die Priorisierung der einzelnen Sanierungsmaßnahmen herangezogen werden.

5. Bausteine des Erhaltungsmanagements Straßen, Wege und Plätze der Landeshauptstadt Kiel

5.1. Straßeninformationsdatenbanksystem

Das vorhandene Straßeninformationsdatenbanksystem (Software der Firma IVT) ist eine aktuelle Straßendatenbank mit einem eindeutigen Ordnungssystem (z. B. Flächeninformationen Gehweg - Fahrbahn) und dient auch als Grundlage für die Straßendaten im Intranet-Karten-Dienst (64, Amt für Bauordnung, Vermessung und Geoinformation).

Die erforderlichen Fachdaten (z.B. Erhaltungsdaten, Straßenaufbau, Zustandsdaten) sind in der Straßendatenbank abzulegen, aktuell zu halten und zu verwalten.

Zur Veranschaulichung, zur Ermittlung des Sanierungsbedarfes und zur Planung von Maßnahmen ist auch eine graphische Aufbereitung der Straßendaten erforderlich.

Eine entsprechende Software ist zu beschaffen. Die genauen Systemvoraussetzungen werden derzeit ermittelt.

5.2. Datengrundlagen

Neben einer systematischen Erfassung des Straßenzustandes (Kapitel 2 „Zustandserfassung“) ist parallel erforderlich, bei Straßenaufbrüchen und Neubaumaßnahmen entsprechende Zustandserfassungen durchzuführen und nach Aufbereitung der Daten diese als Fachdaten der Straßendatenbank zuzuführen.

Derzeit liegen derartige Fachdaten teilweise nur lückenhaft in der Straßendatenbank vor.

Gemäß der Amtsverfügung vom 01.07.2019 von Herrn Bender „über die Bereitstellung von Bestandsdokumentationen nach Durchführung von Baumaßnahmen des Tiefbauamtes der Landeshauptstadt Kiel“ fließen die spezifischen Straßenaufbaudaten in die Straßendatenbank und komplettieren diese. Unter Baumaßnahmen sind dabei Neubaumaßnahmen und relevante Straßenaufbrüche aus der Unterhaltung definiert.

Bei Aufgrabungen von Ver- und Entsorgungsträger (Dritte, z.B. SWK) sind Zustandsdaten über den Straßenaufbau zur Verfügung zu stellen.

5.3 Überwachung und Kontrollen

Neben den durch Neubau, Unterhaltung und Dritte verursachten Eingriffen in den öffentlichen Straßenraum und die daraus gewonnenen Erkenntnisse über den Straßenaufbau, ist es erforderlich diese zu überprüfen bzw. um weitere punktuelle Zustandserfassungen (z.B. Bohrkerne / Sondierungen) zu erweitern. Dies ist auch ein Bestandteil der Qualitätssicherung.

5.4 Entwicklung von Maßnahmen aus dem Erhaltungsmanagement

Die Entwicklung von Maßnahmen aus dem Erhaltungsmanagement der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze erfolgt auf Grundlage der prognostizierten Zustandsentwicklung, des Sanierungsbedarfes und dem aktuellen Straßenzustand. Darüber hinaus sind maßnahmenpezifische Randbedingungen (z.B. Zwangspunkte Kreuzungen, geplante Baumaßnahmen) zu berücksichtigen (operativer Ansatz).

Die gewonnenen Maßnahmen aus dem Erhaltungsmanagement sind zu priorisieren und der Prioritätenliste aus dem Programm zur Erhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen zuzuführen. Das Programm zur Erhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen mit Prioritätenliste ist regelmäßig der Selbstverwaltung zum Beschluss vorzulegen (letzte Fortschreibung Drs. 0643/2019, Anlage 2).

5.5 Sachstandsbericht zum Erhaltungsmanagement

Die mittelfristige und langfristige strategische Ausrichtung des Erhaltungsmanagements Straßen Wege und Plätze der Landeshauptstadt Kiel soll über eine regelmäßige Berichterstattung gegenüber der Selbstverwaltung erfolgen. Diese sollte Grundlage für die mittelfristige Finanzplanung und langfristige strategische Budgetplanung dienen (strategischer Ansatz) (letzte Fortschreibung Drs. 0643/2019, Anlage 1).

6. Finanzierung

Die Finanzierung des Erhaltungsmanagements beinhaltet insbesondere folgende Maßnahmen und Aufwendungen

- Straßeninformationsdatenbanksystem (z.B. Lizenzgebühren und Weiterentwicklung der Software)
- Ermittlung von Fachdaten des Straßenzustandes (z.B. Bohrkerne, Sondierungen, Griffigkeitsmessungen)
- Straßenzustandserfassung und Bewertung
2021 verkehrswichtige Straßen und Fahrradstraßen
2022ff. weitere Erschließungsstraßen und Nebenflächen

7. Qualitätssicherung

Die Landeshauptstadt Kiel hat im Rahmen ihrer gesetzlichen Verpflichtungen, weiterer Vorgaben und Beschlüsse der Ratsversammlung die öffentlichen Straßen Wege und Plätze z.B. als Straßenbaulastträger in einem verkehrssicheren Zustand zu halten (StrWG). Die Maßgabe der wirtschaftlichen und sparsamen Verwendung von Haushaltsmittel verpflichtet somit die Verwaltung, rechtzeitig Maßnahmen zur Erhaltung und ggf. Erneuerungen (Neubau) durchzuführen. Die geplante Nutzungsdauer von Straßen, Wege und Plätzen kann nur erreicht werden, wenn zeitgerecht die erforderlichen Maßnahmen zur Erhaltung durchgeführt werden. Die Qualitätssicherung dient der Sicherstellung festgelegter Qualitätsanforderungen (z.B. aus Kapitel 8.3 Regelwerke).

Neben der Qualitätssicherung bei der Planung und beim Bau von Straßen, Wegen und Plätzen werden im Erhaltungsmanagement insbesondere zeitgerechte und qualitative Maßnahmen zur Erhaltung definiert.

Die Qualitätssicherung beinhaltet dabei auch organisatorische Maßnahmen (Sicherstellung von personellen und finanziellen Ressourcen) und Maßnahmen zur Durchführung des Erhaltungsmanagements selbst (Straßenzustandserfassung).

8. Grundlagen

8.1 Rechtliche Grundlagen

Die Landeshauptstadt Kiel hat als Straßenbaulastträger nach ihrer Leistungsfähigkeit die Straßen in einem dem gewöhnlichen Verkehrsbedürfnis und den Erfordernissen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung genügenden Zustand zu bauen und zu erhalten.

- Bundesfernstraßengesetz (FStrG)
- Straßen- und Wegegesetz des Landes Schleswig-Holstein (StrWG)
- Straßenverkehrsordnung (StVO)
- Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrsordnung (VwV-StVO)

8.2 Organisatorische Grundlagen

Landeshauptstadt Kiel, Organisationsverfügung betreffend das Tiefbauamt Nr. 5 vom 04.02.2016 mit Wirkung 1.12.2015:

66.0.4 Erhaltungsmanagement Straßen, Wege und Plätze

8.3 Regelwerke

Folgende derzeit maßgebliche Regelwerke, die insbesondere auch z.B. durch die FGSV regelmäßig weiter spezifiziert werden:

E EMI	Empfehlungen für das Erhaltungsmanagement von Innerortsstraßen Ausgabe 2012
M FinStraKom	Merkblatt über den Finanzbedarf der Straßenerhaltung in Gemeinden Ausgabe 2019
ZTV ZEB - StB	Zusätzliche technische Vertragsbestimmungen und Richtlinien zur Zustandserfassung und -bewertung von Straßen Ausgabe 2006
-	Erhaltungsmanagement Straßen, Wege und Plätze für die Landeshauptstadt Kiel Version: 2.0; Stand: 14.05.2020 (dieses Dokument)

Alle Drucksachen sind öffentlich im Ratsinformationssystem verfügbar: www.ratsinfo.kiel.de